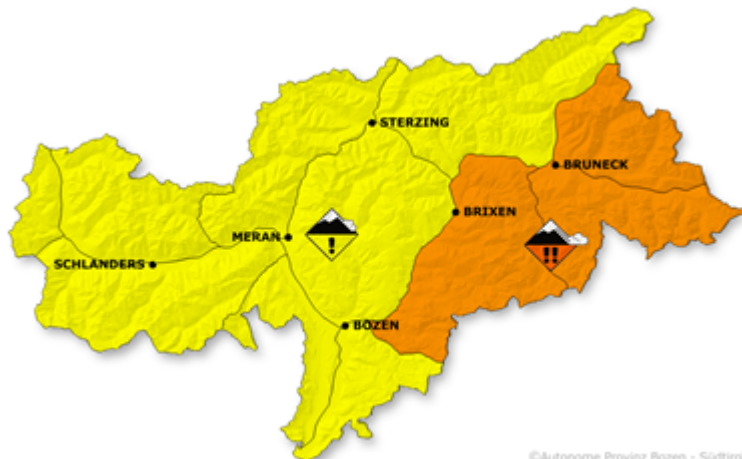




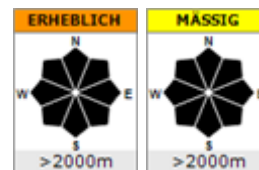
Prognose der Lawinengefahr für **Samstag 24. Februar 2018**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 23. Februar 2018

GEBIETSWEISE ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

In den zentralen und östlichen Dolomiten und im Hochpustertal herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Die Gefahr geht dabei hauptsächlich vom Altschnee und Triebschnee aus. Wenig begangene Touren und Zonen mit frischem Triebschnee müssen mit großer Vorsicht bewertet werden. Im restlichen Land gehen wir von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 aus. Auch hier kann frischer Triebschnee mit geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden, Triebschneepakete sind aber kleiner und seltener. Gefahrenstellen findet man vor allem in der Nähe von Graten, Rinnen und Mulden. Neben der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden. Zur wärmsten Tageszeit steigt vor allem in den sonnenexponierten Hängen die Neigung zu einer Lawinenauslösung an, auch spontane Lawinen sind möglich.

Zuverlässigkeit der Prognose: hoch

Allgemeine Situation

Der vor allem in den östlichen Landesteilen gefallene Neuschnee hat in Kombination mit starkem Ostwind neuen Triebschnee gebildet. Zusätzlich findet man genau in diesen Zonen in den oberflächennahen Schneeschichten eingeschneiten Oberflächenreif, der eine Lawinenauslösung begünstigen kann. Durch die tiefen Temperaturen bleiben diese Triebschneeanisammlungen spröde.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet